



Polizeirevier Jerichower Land

Zeitraum vom 18.06.2021 bis 20.06.2021

Polizeimeldungen

Verkehrs- und Kriminalitätsgeschehen

Geschwindigkeitskontrollen

18.06.2021, 08:28 Uhr, Burg

Am Freitagvormittag führten Polizeibeamte in der Zerbster Chaussee in Burg eine Geschwindigkeitskontrolle durch. Dabei wurden die Fahrzeuge gemessen, welche in Richtung Burg-Zentrum fuhren. Bei erlaubten 50 km/h gab es 13 Geschwindigkeitsüberschreitungen. Der höchste gemessene Wert betrug 74 km/h.

Geschwindigkeitskontrollen

18.06.2021, 08:54 Uhr, Loburg

Am Freitagvormittag führten Polizeibeamte in der Springbreite in Loburg eine Geschwindigkeitskontrolle durch. Dabei wurden die Fahrzeuge gemessen, welche in Richtung Loburg fuhren. Bei erlaubten 50 km/h gab es 12 Geschwindigkeitsüberschreitungen. Der höchste gemessene Wert betrug 75 km/h.

Verkehrsunfall

18.06.2021, 10:24 Uhr, L 52 i. R. Lostau

Am Freitagvormittag befuhr ein 56-jähriger mit seinem Traktor die L 52 in Richtung Lostau. Auf Höhe des Abzweigs in Richtung Gerwisch beabsichtigte er nach rechts auf ein Feld zu fahren. Dazu musste er aufgrund des Radius leicht nach links fahren. Er gab an, dass der Fahrtrichtungsanzeiger vorschriftsmäßig nach rechts gesetzt wurde. Ein hinter ihm fahrender 43-jähriger Mercedes-Fahrer bemerkte dies anscheinend nicht und wollte rechts an dem Traktor vorbeifahren. Dabei kam es zum Zusammenstoß.

Verkehrsunfall mit leichtverletzter Person

18.06.2021, 13:00 Uhr, Burg

Am Freitagmittag beabsichtigte ein 58-jähriger VW-Fahrer von einem Parkplatz eines Einkaufsmarkts nach rechts auf die Friedenstraße in Burg abzubiegen. Dabei übersah er eine 42-jährige Fahrradfahrerin, welche die Friedenstraße aus Richtung Bahnhofstraße befuhr. Es kam zum Zusammenstoß. In der Folge stürzte die 42-jährige und erlitt mehrere Schürfwunden. Sie wurde mit dem Rettungswagen in das Krankenhaus nach Burg verbracht. Am Fahrzeug des 58-jährigen entstand kein Sachschaden.

Brand

18.06.2021, 16:09 Uhr, Burg

Am Freitagnachmittag wurde die Polizei durch die Freiwillige Feuerwehr Burg verständigt. Diese löschten einen Böschungsbrand am Elbe-Havel-Kanal in der Nähe der Niegripper Chaussee. Es wird von Fremdverschulden ausgegangen. Auf der Suche nach Tatverdächtigen wurden ein 14-jähriger und ein 13-jähriger einer Kontrolle unterzogen. Beide gestatteten die Durchsuchung ihres Rucksacks. Bei dem 13-jährigen wurde dabei eine betäubungsmittelähnliche Substanz aufgefunden. Der Tatverdacht bezüglich des Brandes konnte hingegen nicht erhärtet werden. Die Kriminalpolizei ermittelt

nun.

Brand

18.06.2021, 19:40 Uhr, Elbe-Parey OT Güsen

Am Freitagvormittag brannten die Strohuppen am Ortseingang von Güsen. Durch die Feuerwehr wurde der Brand gelöscht. Es entstand ein Schaden im mittleren dreistelligen Bereich. Am Brandort wurden Zigarettenstummel und andere Spuren aufgefunden, sodass von Fremdverschulden ausgegangen wird. Die Kriminalpolizei ermittelt.

Hinweise zu den Tätern nimmt das Polizeirevier Jerichower Land rund um die Uhr unter der Telefonnummer 03921/9200 entgegen.

Verkehrsunfall mit leichtverletzter Person

19.06.2021, 09:51 Uhr, Genthin OT Hagen

Am Samstagvormittag fuhr eine 33-jährige VW-Fahrerin von Genthin in Richtung Bergzow. In der Ortslage Hagen war sie einen Augenblick unachtsam und fuhr dadurch auf einen geparkten PKW auf. Die Fahrzeugführerin erlitt bei dem Zusammenstoß leichte Verletzungen im Gesichtsbereich. Sie wurde zur Kontrolle ins Krankenhaus Burg verbracht.

Brand

19.06.2021, 18:55 Uhr, Burg

Am Freitagabend wurde die Polizei zum Niegripper See gerufen. Dort kam es zu einem Brand auf einer Fläche von 150m x 10m von Buschwerk und Gräsern. Das Feuer wurde durch die freiwillige Feuerwehr Burg gelöscht. Zeugen gaben an, dass eine Familie aus Burg versuchte einen Grill anzuzünden. Durch den Einsatz von Spiritus kam es zu einer Stichflamme, welche übersprang und den Brand auslöste. Vor Ort konnte bei der Familie der Grill nicht aufgefunden werden und es kam zu widersprüchlichen Angaben, so dass die Kriminalpolizei die Ermittlungen aufgenommen hat.

i.A. Tüngler, POKin

Impressum: Polizeiinspektion Stendal, Polizeirevier Jerichower Land, Beauftragter für Pressearbeit, Bahnhofstraße 29 b 39288 Burg, Tel: +49 3921 920 198 Fax: +49 3921 920 305 Mail: za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de